



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 28

TECHNOMELT CLEANER M-O-C WEU 500ML

SDB-Nr. : 44482
V018.0

überarbeitet am: 12.03.2026

Druckdatum: 13.03.2026

Ersetzt Version vom: 20.05.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TECHNOMELT CLEANER M-O-C WEU 500ML
UFI: NTXD-WXAQ-S20M-RJUW

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:
Reiniger

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67
40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden www.mysds.henkel.com
oder www.henkel-adhesives.com.

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 3
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2
H315 Verursacht Hautreizungen.	
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Aspirationsgefahr	Kategorie 1
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Akute aquatische Toxizität	Kategorie 1
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.	
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:**Enthält**

Limonen, D-
 Pin-2(3)-en
 4-Isopropenylcyclohex-1-encarbaldehyd
 Pin-2(10)-en
 Terpinolen
 3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en
 Geraniol
 Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweis:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweis:
Prävention**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 P261 Einatmen von Dampf vermeiden.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe tragen.

**Sicherheitshinweis:
Reaktion**

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P370+P378 Bei Brand: Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

**Sicherheitshinweis:
Lagerung**

P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten

2.3. Sonstige Gefahren

Die im Produkt enthaltenen Lösemittel verdunsten während der Verarbeitung und ihre Dämpfe können explosionsfähige/leichtentzündliche Dampf/Luft-Gemische bilden.
 Die Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden in höherer Konzentration ansammeln.

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration $\geq$ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration $\geq$ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
3.2. Gemische

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nr. REACH-Reg. No.	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE- Werte	Zusätzliche Informationen
Limonen, D- 5989-27-5 227-813-5 01-2119529223-47	80- < 100 %	Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Acute 1, H400 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 3, H412	M acute = 1	
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4 202-794-6	0,25- < 2,5 %	Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, Oral, H304 Repr. 2, H361 Aquatic Chronic 2, H411		
7-Methyl-3-methylenocta-1,6- dien 123-35-3 204-622-5	0,25- < 2,5 %	Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411	M acute = 1	
Pin-2(3)-en 80-56-8 201-291-9	0,1- < 1 %	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 Skin Sens. 1B, H317 Skin Irrit. 2, H315 Acute Tox. 4, H302	M acute = 1 M chronic = 1	
4-Isopropenylcyclohex-1- encarbaldehyd 2111-75-3 218-302-8	0,1- < 1 %	Skin Sens. 1B, H317	oral:ATE = 2.500 mg/kg	
Pin-2(10)-en 127-91-3 204-872-5	0,1- < 1 %	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, Oral, H304 Skin Sens. 1B, H317 Skin Irrit. 2, H315	M acute = 1 M chronic = 1	
Terpinolen 586-62-9 209-578-0	0,1- < 1 %	Asp. Tox. 1, Oral, H304 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	M acute = 1 M chronic = 1	
Cymol, para- 99-87-6 202-796-7	0,1- < 1 %	Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, Oral, H304 Repr. 2, H361 Aquatic Chronic 2, H411 Acute Tox. 3, H331	inhalation:ATE = 3 mg/l;Dampf	
3,7,7- Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en 13466-78-9 236-719-3	0,1- < 1 %	Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Acute Tox. 4, H332 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	M acute = 1 M chronic = 1	
Geraniol 106-24-1 203-377-1 01-2119552430-49	0,1- < 1 %	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Eye Dam. 1, H318		
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6- 78-70-6 201-134-4	0,1- < 1 %	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317		

01-2119474016-42

Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11.
Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.
Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG

enthält Duftstoffe

Allergene Duftstoffe ≥ 100 ppm: Limonene, Geraniol, Linalool

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:
Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Augenkontakt:
Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:
Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.
Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Haut: Rötung, Entzündung.

Eindringen (Verschlucken) in die Atemwege (Aspiration): Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Übelkeit/Brechreiz. Spätfolgen:
Lungenentzündung oder Lungenödem.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Geringe Flüssigkeitsmengen, die infolge von Verschlucken oder Erbrechen in das Atmungssystem gelangt sind, können eine Lungenentzündung oder ein Lungenödem verursachen.
Kein Erbrechen herbeiführen.
Facharzt aufsuchen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:
Kohlendioxid, Schaum, Pulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl (Lösungsmittelhaltiges Produkt).

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.
Persönliche Schutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.

Behälter und zu befüllende Anlage erden.

Explosionssichere elektrische Geräte verwenden.

Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Lager- und Arbeitsräume ausreichend lüften.

Vor Wärmeeinwirkung geschützt lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Reiniger

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für
Deutschland

Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m ³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
(R)-p-Mentha-1,8-dien 5989-27-5 [(R)-P-MENTHA-1,8-DIEN (D-LIMONEN)]	5	28	AGW:	4 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
(R)-p-Mentha-1,8-dien 5989-27-5 [(R)-P-MENTHA-1,8-DIEN (D-LIMONEN)]			Hautbezeichnung:	Hautresorptiv	TRGS 900
(R)-p-Mentha-1,8-dien 5989-27-5 [(R)-P-MENTHA-1,8-DIEN (D-LIMONEN)]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompartiment	Expositionszeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
p-Cymol 99-87-6	Süßwasser		0,0058 mg/l				
p-Cymol 99-87-6	Süßwasser - zeitweise		0,058 mg/l				
p-Cymol 99-87-6	Salzwasser		0,00058 mg/l				
p-Cymol 99-87-6	Meerwasser - zeitweilig		0,0058 mg/l				
p-Cymol 99-87-6	Kläranlage		2 mg/l				
p-Cymol 99-87-6	Sediment (Süßwasser)				2,93 mg/kg		
p-Cymol 99-87-6	Sediment (Salzwasser)				0,293 mg/kg		
p-Cymol 99-87-6	Boden				0,582 mg/kg		
p-Cymol 99-87-6	Raubtier						kein Potenzial für Bioakkumulation
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Süßwasser		0,2 mg/l				
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Salzwasser		0,02 mg/l				
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		2 mg/l				
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Sediment (Süßwasser)				2,22 mg/kg		
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Sediment (Salzwasser)				0,222 mg/kg		
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Boden				0,327 mg/kg		
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Kläranlage		> 10 mg/l				

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsgebiet	Expositionsweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Expositionsdauer	Wert	Bemerkungen
Pin-2(3)-en 80-56-8	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		3,8 mg/m ³	
Pin-2(3)-en 80-56-8	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,54 mg/kg	
Pin-2(3)-en 80-56-8	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,67 mg/m ³	
Pin-2(3)-en 80-56-8	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,19 mg/kg	
Pin-2(3)-en 80-56-8	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,19 mg/kg	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		5 mg/kg	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		16,5 mg/m ³	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2,5 mg/kg	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2,8 mg/m ³	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		4,1 mg/m ³	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Breite Öffentlichkeit	oral	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		1,2 mg/kg	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		2,5 mg/kg	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,25 mg/kg	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,7 mg/m ³	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,2 mg/kg	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - lokale Effekte		1,5 mg/cm ²	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - lokale Effekte		3 mg/cm ²	
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition -		3 mg/cm ²	

			lokale Effekte			
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		1,5 mg/cm ²	

Biologischer Grenzwert (BGW):

keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:

Bei Aerosolbildung empfehlen wir das Tragen eines geeigneten Atemschutzes mit ABEK-P2-Filter (EN 14387).

Diese Empfehlung ist auf die Bedingungen vor Ort abzustimmen.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; $\geq 0,7$ mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Butylkautschuk (IIR; $\geq 0,7$ mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Arm- und beinbedeckende Schutzkleidung

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Richtlinie 89/686/EWG oder gleichwertig verwenden.

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Lieferform	Flüssigkeit
Farbe	Farblos
Geruch	Charakteristisch
Aggregatzustand	flüssig
Erstarrungstemperatur	< -50 °C (< -58 °F)
Siedebeginn (1.013 hPa)	173 °C (343.4 °F) keine Methode / Methode unbekannt
Entzündbarkeit	brennbare Flüssigkeit
Explosionsgrenzen untere	0,8 %(V); Keine Daten vorhanden.
obere	6,1 %(V); Keine Daten vorhanden.
	Obere/untere Explosionsgrenze
Explosionsgrenzen untere [Masse/Vol]	0,73 g/m ³
untere	0,7 %(V);
obere [Masse/Vol]	4,2 g/m ³
obere	6,1 %(V);

Flammpunkt	Obere/untere Explosionsgrenze 40 - 50 °C (104 - 122 °F); DIN 51755 Flammpunkt im geschlossenen Tiegel
Selbstentzündungstemperatur	> 300 °C (> 572 °F)
Zersetzungstemperatur	Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend, kein organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den vorgesehenen Verwendungsbedingungen
pH-Wert	Das Produkt ist unpolar/aprotisch., Nicht anwendbar
Viskosität (kinematisch) (40 °C (104 °F);)	< 20,5 mm ² /s thixotrop
Löslichkeit qualitativ (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)	nicht mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht anwendbar
Dampfdruck (20 °C (68 °F))	Gemisch < 200 mbar
Dampfdruck (50 °C (122 °F))	< 500 mbar
Dichte (20 °C (68 °F))	0,846 g/cm ³ keine Methode / Methode unbekannt
Relative Dampfdichte: (20 °C)	> 1
Partikeleigenschaften	Nicht anwendbar Produkt ist eine Flüssigkeit

9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Oxidationsmittel.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen, Funken und andere Zündquellen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**Allgemeine Angaben zur Toxikologie:**

Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Akute orale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Limonen, D- 5989-27-5	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	LD50	3.650 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
7-Methyl-3-methylenocta- 1,6-dien 123-35-3	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Pin-2(3)-en 80-56-8	LD50	500 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
4-Isopropenylcyclohex-1- encarbaldehyd 2111-75-3	Schätzwe rt Akute Toxizität (ATE)	2.500 mg/kg		Expertenbewertung
Pin-2(10)-en 127-91-3	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	Limit Test
Terpinolen 586-62-9	LD50	3.800 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Cymol, para- 99-87-6	LD50	4.750 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
3,7,7- Trimethylbicyclo[4.1.0]he pt-3-en 13466-78-9	LD50	4.800 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Geraniol 106-24-1	LD50	3.600 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Dimethyl-2,7-Octadien-6- ol, 2,6- 78-70-6	LD50	2.790 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Limonen, D- 5989-27-5	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
7-Methyl-3-methylenocta- 1,6-dien 123-35-3	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Pin-2(3)-en 80-56-8	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Pin-2(10)-en 127-91-3	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	Limit Test
Terpinolen 586-62-9	LD50	> 4.300 mg/kg	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Cymol, para- 99-87-6	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
3,7,7- Trimethylbicyclo[4.1.0]he pt-3-en 13466-78-9	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
Geraniol 106-24-1	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
Dimethyl-2,7-Octadien-6- ol, 2,6- 78-70-6	LD50	5.610 mg/kg	Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Testatmosphäre	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Cymol, para- 99-87-6	Schätzwert Akute Toxizität (ATE)	3 mg/l	Dampf			Expertenbewertung

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Limonen, D- 5989-27-5	mäßig reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	nicht reizend	60 min	Human, EpiDerm™ SIT (EPI-200), Reconstructed Human Epidermis (RHE)	OECD 439 (In Vitro Skin Irritation: Reconstructed Human Epidermis (RHE) Test Method)
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien 123-35-3	reizend		Mensch	EPISKIN Method
Pin-2(3)-en 80-56-8	Kategorie 2 (reizend)		Human, SkinEthic™ RHE, Reconstructed Human Epidermis	weitere Richtlinien:
Cymol, para- 99-87-6	nicht reizend		Human, EpiDerm™ SIT (EPI-200), Reconstructed Human Epidermis (RHE)	OECD 439 (In Vitro Skin Irritation: Reconstructed Human Epidermis (RHE) Test Method)
3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en 13466-78-9	reizend	15 min	Human, SkinEthic™ RHE, Reconstructed Human Epidermis	nicht spezifiziert
Geraniol 106-24-1	mäßig reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6- 78-70-6	reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Limonen, D- 5989-27-5	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	nicht reizend		Mensch, Cornea- Epithelmodell (HCE)	OECD Guideline 492 (Reconstructed Human Cornea-like Epithelium (RhCE) Test Method)
7-Methyl-3-methylenocta- 1,6-dien 123-35-3	Kategorie 2 (reizend)		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Pin-2(3)-en 80-56-8	nicht reizend		Rekonstruiertes dreidimensionale s humanes Cornea-Modell (EpiOcular™)	OECD Guideline 492 (Reconstructed Human Cornea-like Epithelium (RhCE) Test Method)
Cymol, para- 99-87-6	nicht reizend		Mensch, in vitro, rekonstituiertes humanes Cornea- Modell	OECD Guideline 492 (Reconstructed Human Cornea-like Epithelium (RhCE) Test Method)
3,7,7- Trimethylbicyclo[4.1.0]he pt-3-en 13466-78-9	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Geraniol 106-24-1	Kategorie 1 (irreversible Auswirkungen auf das Auge)		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Dimethyl-2,7-Octadien-6- ol, 2,6- 78-70-6	reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
Limonen, D- 5989-27-5	Unterkategorie 1B (sensibilisierend)	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	negativ	Direct peptide reactivity assay (DPRA)	cysteine and lysine, in chemico test	OECD 442 C (Direct Peptide Reactivity Assay (DPRA))
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	negativ	Activation of keratinocytes	human keratinocytes, in vitro test	OECD 442 D (ARE-Nrf2 Luciferase Test Method)
7-Methyl-3-methylenocta- 1,6-dien 123-35-3	nicht sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Pin-2(3)-en 80-56-8	Unterkategorie 1B (sensibilisierend)			Weight of evidence
Pin-2(10)-en 127-91-3	Unterkategorie 1B (sensibilisierend)	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Terpinolen 586-62-9	Unterkategorie 1B (sensibilisierend)	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Cymol, para- 99-87-6	nicht sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	equivalent or similar to OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
3,7,7- Trimethylbicyclo[4.1.0]he pt-3-en 13466-78-9	sensibilisierend	Pflaster-Test	Meerschweinc hen	Patch Test
Geraniol 106-24-1	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Dimethyl-2,7-Octadien-6- ol, 2,6- 78-70-6	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsroute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Limonen, D-5989-27-5	negativ	Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Limonen, D-5989-27-5	negativ	in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Limonen, D-5989-27-5	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Limonen, D-5989-27-5	negativ	Austauschmuster von Schwester-Chromatiden in Säugetierzellen	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 479 (Genetic Toxicology: In Vitro Sister Chromatid Exchange Assay in Mammalian Cells)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	negativ	Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	negativ	in vitro Säugetierzell-Micronucleus Test	mit und ohne		OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell Micronucleus Test)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 490 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Tests Using the Thymidine Kinase Gene)
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien 123-35-3	negativ	Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test)	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien 123-35-3	negativ	in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien 123-35-3	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Pin-2(3)-en 80-56-8	negativ	in vitro Säugetierzell-Micronucleus Test	ohne		OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell Micronucleus Test)
Pin-2(3)-en 80-56-8	negativ	Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Pin-2(3)-en 80-56-8	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Pin-2(10)-en 127-91-3	negativ	Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test)	mit und ohne		nicht spezifiziert
Pin-2(10)-en 127-91-3	negativ	Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test)	mit und ohne		nicht spezifiziert
Pin-2(10)-en 127-91-3	negativ	Austauschmuster von Schwester-Chromatiden in Säugetierzellen	ohne		nicht spezifiziert
Cymol, para-99-87-6	negativ	Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Cymol, para-99-87-6	negativ	in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)

		Test			
Cymol, para-99-87-6	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en 13466-78-9	negativ	Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en 13466-78-9	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en 13466-78-9	negativ	in vitro Säugetierzell-Micronucleus Test	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell Micronucleus Test)
Geraniol 106-24-1	negativ	Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test)	mit und ohne		Ames Test
Geraniol 106-24-1	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	negativ	Bakterieller Rückmutationstest (z. B. Ames-Test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	negativ	in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Limonen, D-5989-27-5	negativ	oral über eine Sonde		Ratte	nicht spezifiziert
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien 123-35-3	negativ	oral über eine Sonde		Maus	equivalent or similar to OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)
Pin-2(3)-en 80-56-8	negativ	Inhalation		Maus	equivalent or similar to OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)
Geraniol 106-24-1	negativ	oral über eine Sonde		Maus	OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	negativ	oral über eine Sonde		Maus	OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)

Karzinogenität

Keine Daten vorhanden.

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmeweg	Spezies	Methode
Limonen, D- 5989-27-5	NOAEL P 600 mg/kg		oral über eine Sonde	Ratte	weitere Richtlinien:
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	NOAEL P 100 mg/kg NOAEL F1 100 mg/kg	Screening	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
7-Methyl-3-methylenocta- 1,6-dien 123-35-3	NOAEL P 300 mg/kg NOAEL F1 300 mg/kg	Ein- Generatione n Studie	oral über eine Sonde	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 415 (One- Generation Reproduction Toxicity Study)
Cymol, para- 99-87-6	NOAEL P 50 mg/kg NOAEL F1 50 mg/kg	Screening	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Cymol, para- 99-87-6	NOAEL P 100 mg/kg NOAEL F1 50 mg/kg	Screening	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Geraniol 106-24-1	NOAEL P 1.000 mg/kg NOAEL F1 100 mg/kg	Screening	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 421 (Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Dimethyl-2,7-Octadien-6- ol, 2,6- 78-70-6	NOAEL P 365 mg/kg NOAEL F1 365 mg/kg		oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 421 (Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahmeweg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
Limonen, D- 5989-27-5	NOAEL 825 mg/kg	oral über eine Sonde	16 d 5 d/w	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	NOAEL 250 mg/kg	oral über eine Sonde	28 d daily	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
7-Methyl-3-methylenocta- 1,6-dien 123-35-3	LOAEL 250 mg/kg	oral über eine Sonde	14 w 5 d/w	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
Pin-2(3)-en 80-56-8		Inhalation	90 d 6 h/d; 5 d/w	Ratte	OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day)
Pin-2(3)-en 80-56-8		Inhalation	90 d 6 h/d; 5 d/w	Ratte	OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day)
Cymol, para- 99-87-6	NOAEL 50 mg/kg	oral über eine Sonde	35 d once daily	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Cymol, para- 99-87-6	NOAEL 100 mg/kg	oral über eine Sonde	63 d once daily	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
3,7,7- Trimethylbicyclo[4.1.0]he pt-3-en 13466-78-9	NOAEL >= 744 mg/kg	oral, im Futter	90 d daily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
Geraniol 106-24-1	NOAEL >= 550 mg/kg	oral, im Futter	112 d daily	Ratte	nicht spezifiziert
Dimethyl-2,7-Octadien-6- ol, 2,6- 78-70-6	NOAEL 117 mg/kg	oral über eine Sonde	28 d daily	Ratte	OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents)

Aspirationsgefahr:

Das Gemisch ist basierend auf Daten für Viskosität eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Viskosität (kinematisch) Wert	Temperatur	Methode	Bemerkungen
Limonen, D- 5989-27-5	0,87 mm ² /s	25 °C	nicht spezifiziert	

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität**Toxizität (Fisch):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Limonen, D-5989-27-5	LC50	0,702 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Limonen, D-5989-27-5	LC10	0,32 mg/l	8 d	Pimephales promelas	OECD Guideline 212 (Fish, Short-term Toxicity Test on Embryo and Sac-Fry Stages)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	LC50	2,792 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien 123-35-3	LC50	Toxicity > Water solubility	96 h	Cyprinus carpio	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Pin-2(3)-en 80-56-8	LC50	0,303 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Pin-2(10)-en 127-91-3	LC50	0,5 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Terpinolen 586-62-9	LC50	0,688 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Cymol, para- 99-87-6	LC50	48 mg/l	96 h	Cyprinodon variegatus	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en 13466-78-9	LC50	Toxicity > Water solubility		Cyprinus carpio	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Geraniol 106-24-1	LC50	22 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6- 78-70-6	LC50	27,8 mg/l	96 h	Salmo gairdneri (new name: Oncorhynchus mykiss)	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Limonen, D-5989-27-5	EC50	0,577 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	EC50	10,189 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien 123-35-3	EC50	1,47 mg/l Toxicity > Water solubility	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Pin-2(3)-en 80-56-8	EC50	0,475 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Pin-2(10)-en 127-91-3	EC50	1,25 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

Terpinolen 586-62-9	EC50	0,634 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Cymol, para- 99-87-6	EC50	6,5 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
3,7,7- Trimethylbicyclo[4.1.0]hept- 3-en 13466-78-9	EC50	0,8 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Geraniol 106-24-1	EC50	10,8 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6- 78-70-6	EC50	59 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdaue r	Spezies	Methode
Limonen, D- 5989-27-5	EC10	0,153 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)

Toxizität (Algae):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuft Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdaue	Spezies	Methode
Limonen, D-5989-27-5	EC50	0,32 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Limonen, D-5989-27-5	EC10	0,174 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	EC50	Toxicity > Water solubility	72 h	Scenedesmus capricornutum	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien 123-35-3	EC50	0,342 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien 123-35-3	EC10	0,274 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Pin-2(3)-en 80-56-8		0,131 mg/l	48 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Pin-2(10)-en 127-91-3	EC50	1,44 mg/l	48 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Terpinolen 586-62-9	EC10	0,273 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Terpinolen 586-62-9	EC50	0,692 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Cymol, para-99-87-6	EC50	4,03 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Cymol, para-99-87-6	NOEC	1,4 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en 13466-78-9	NOEC	Toxicity > Water solubility		Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en 13466-78-9	EC50	Toxicity > Water solubility		Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Geraniol 106-24-1	EC50	13,1 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Geraniol 106-24-1	EC10	3,77 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	EC50	88,3 mg/l	96 h	Scenedesmus subspicatus (Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6-78-70-6	EC10	38,4 mg/l	96 h	Scenedesmus subspicatus (Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

Toxizität (Mikroorganismen):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuft Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdaue	Spezies	Methode
Limonen, D-5989-27-5	EC10	18 mg/l	3 h	Aktivschlamm aus überwiegend häuslichem Abwasser	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	EC50	Toxicity > Water solubility	3 h	Belebtschlamm, häuslich	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
Terpinolen 586-62-9	EC50	69 mg/l	3 h	Aktivschlamm aus überwiegend häuslichem Abwasser	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
Geraniol	EC50	70 mg/l	30 min	Belebtschlamm, häuslich	OECD Guideline 209

106-24-1					(Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6- 78-70-6	EC0	100 mg/l	3 h		OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Biologische Abbaubarkeit (Screening-Tests):**

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
Limonen, D- 5989-27-5	leicht biologisch abbaubar	aerob	71,4 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	leicht biologisch abbaubar	aerob	94 %	28 t	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
7-Methyl-3-methylenocta-1,6- dien 123-35-3	leicht biologisch abbaubar	aerob	76 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Pin-2(3)-en 80-56-8	leicht biologisch abbaubar	aerob	76 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Pin-2(10)-en 127-91-3	leicht biologisch abbaubar	aerob	76 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Terpinolen 586-62-9	leicht biologisch abbaubar	aerob	81 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Cymol, para- 99-87-6	leicht biologisch abbaubar	aerob	88 %	14 d	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
3,7,7- Trimethylbicyclo[4.1.0]hept- 3-en 13466-78-9	leicht biologisch abbaubar	aerob	76 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Geraniol 106-24-1	leicht biologisch abbaubar	aerob	> 90 - 100 %	3 d	OECD Guideline 301 A (new version) (Ready Biodegradability: DOC Die Away Test)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6- 78-70-6	leicht biologisch abbaubar	aerob	> 97,1 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6- 78-70-6	natürlich biologisch abbaubar		100 %	13 d	OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn- Wellens/EMPA Test)

(Bio-)Abbaubarkeit (Simulationstests):

Keine Daten vorhanden.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient (Oktanol/Wasser)

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Temperatur	Methode
Limonen, D- 5989-27-5	4,57		nicht spezifiziert
p-Mentha-1,4-dien 99-85-4	5,4	25 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien 123-35-3	4,82	30 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Pin-2(3)-en 80-56-8	4,6 - 5,5	35 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
4-Isopropenylcyclohex-1-encarbaldehyd 2111-75-3	3,34		nicht spezifiziert
Pin-2(10)-en 127-91-3	4,425	25 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
Terpinolen 586-62-9	5,3	30 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Cymol, para- 99-87-6	4,1		nicht spezifiziert
3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en 13466-78-9	4,38	37 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Geraniol 106-24-1	2,6	25 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Dimethyl-2,7-Octadien-6-ol, 2,6- 78-70-6	3,1	25 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Keine Daten vorhanden.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden.

12.5. Ergebnisse der PBT-/vPvB-/PMT-/vPvM-Bewertung**PBT/vPvB**

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT oder vPvB bewertet wurden. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

PMT/vPvM

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PMT oder vPvM bewertet wurden. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung des Produktes:
Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Abfallschlüssel

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.
080409

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR	2052
RID	2052
ADN	2052
IMDG	2052
IATA	2052

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	DIPENTEN
RID	DIPENTEN
ADN	DIPENTEN
IMDG	DIPENTENE
IATA	Dipentene

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	3
RID	3
ADN	3
IMDG	3
IATA	3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR	III
RID	III
ADN	III
IMDG	III
IATA	III

14.5. Umweltgefahren

ADR	Umweltgefährdend
RID	Umweltgefährdend
ADN	Umweltgefährdend
IMDG	Meeresschadstoff
IATA	Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR	Nicht anwendbar
-----	-----------------

	Tunnelcode: (D/E)
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 2024/590:	Nicht anwendbar
Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012:	Nicht anwendbar
Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021:	Nicht anwendbar

VOC-Gehalt (2010/75/EU)	96,3 %
Seveso III (2012/18/EU):	E1, Gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Akut 1 oder Chronisch 1 P5c, Entzündbare Flüssigkeiten der Gefahrenkategorie 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK:	WGK 3: stark wassergefährdend. (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)) Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)
BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos:	BG-Merkblatt: BGI 621 Lösemittel
Lagerklasse gemäß TRGS 510:	3

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H331 Giftig bei Einatmen.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

ADG(-Code): Australian Dangerous Goods (Code)

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

ADR : Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

AS: Australian Standard

ASTM: American Society for Testing and Materials

ATE: Abschätzung der akuten Toxizität

AwSV: Die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

CAS: Chemical Abstract Service

CLP: Verordnung (EG) Nr 1272/2008

CMR: karzinogen, mutagen oder reproduktionstoxisch

DIN: Deutsches Institut für Normung

ECx: effektive Konzentration (x% Effektleve)

ECHA: Europäische Chemikalienbehörde

EC-Nummer: Stoffnummer in den EU-Chemikalieninventaren EINECS/ELINCS

ECTLV: Schwellenwert der Europäischen Gemeinschaft

ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)

EINECS: EU-Altstoffverzeichnis

ELINCS: EU-Verzeichnis notifizierter Neustoffe

EN : Europäische Norm

ENCS: Japanisches Chemikalieninventar

EPA: US-amerikanische Umweltbehörde

EU: Europäische Union

EU EXPLD1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt

EU EXPLD2: Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt

EWK: Europäischer Abfallkatalog

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

GLP: Gute Laborpraxis

HSNO: Hazardous Substances and New Organisms

IARC: Internationale Krebsforschungsagentur

IATA: Internationale Luftverkehrs-Vereinigung

IBC-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut

IC50: mittlere inhibitorische Konzentration

ICAO: Internationale Zivilluftverkehrsorganisation

IMDG-Code: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen

IMO: Internationale Seeschiffahrtsorganisation

ISO: Internationale Organisation für Normung

LC50: mittlere lethale Konzentration

LD50: mittlere lethale Dosis

MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

n.o.s.: nicht anderweitig genannt

NO(A)EC: Höchste Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist

NO(A)EL: Höchste Exposition, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist
NZS: New Zealand Standard
OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OPPT: US EPA Office of Pollution Prevention and Toxics / Büro für Verhütung von Umweltverschmutzung und Gefahrstoffe der US EPA
OPPTS: US EPA Office of Prevention, Pesticides and Toxic Substances / Büro für Prävention, Pestizide und Giftstoffe der US EPA
PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxisch
PMT: Persistent, mobil und toxisch
(Q)SAR: (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung
REACH: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
SADT: Temperatur der beginnenden selbstbeschleunigenden Zersetzung
SDS: Sicherheitsdatenblatt
STOT: spezifische Zielorgan-Toxizität
STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)
SUSMP: Standard for the Uniform Scheduling of Medicines and Poisons
SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste

TRGS: Technischen Regeln für Gefahrstoffe
UN: Vereinte Nationen
VOC: Flüchtige organische Verbindungen
814.018 VOC Reg CH: 814.018 Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV) der Schweiz
vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
vPvM: Sehr persistent und sehr mobil
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe der Bundesrepublik Deutschland
WGK: Wassergefährdungsklasse gemäß VwVwS (Bundesrepublik Deutschland)

Weitere Übersetzungen der Abschnitte 11 und 12:
Toxicity > Water solubility: Toxizität > Wasserlöslichkeit
days: Tage
weeks: Wochen
months: Monate
hours: Stunden
daily: täglich
continuous: kontinuierlich

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,
Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com .

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.

